

zu TOP

DIE LINKE.

STADTRATSFRAKTION MAINZ

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46

55116 Mainz

Zimmer 2.066

Tel. 0 61 31 - 12 39 14

Fax 0 61 31 - 12 39 13

Mainz, 05.05.2023

Anfrage 0705/2023 zur Sitzung Stadtrat am 17.05.2023

E-Roller (DIE LINKE)

Mehr oder weniger seit dem Tag der Einführung von E-Rollern in Mainz wurden diese auf Geh- und Radwegen, auf Straßen, Wiesen und in Einfahrten geparkt – zum Ärger von Anwohner:innen, Besucher:innen, Fußgänger:innen und Radfahrenden. Von „Wildwuchs“ und „Chaos“ ist die Rede.

Dazu kommen zahlreiche, zum Teil gefährliche, Unfälle sowie Verunreinigung der Natur, etwa durch in den Rhein geworfene E-Roller.

Im Juni 2022 hat der Stadtrat beschlossen, E-Roller-Anbietern strengere Vorgaben für das Vermieten und Abstellen ihrer Fahrzeuge zu machen.

Viele Städte, darunter Augsburg, Düsseldorf, München, Frankfurt und Hamburg haben längst Auflagen und Regeln eingeführt. Paris hat die Fahrzeuge gänzlich verboten. In Mainz scheint es damit nicht voranzugehen.

Deshalb fragen wir an:

1. Wann wird die Verwaltung dem Stadtrat ein Abstellkonzept für E-Roller vorlegen?
2. Welche Auflagen plant die Stadt umzusetzen?
3. Gab es bereits Gespräche mit den Anbietern der E-Scooter?
 - 3.1 Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

4. Gab es bereits Gespräche mit anderen Kommunen, die Maßnahmen umgesetzt haben?
 - 4.1 Wenn ja, welche Positivbeispiele möchte Mainz übernehmen?
5. Gibt es seit unserer Anfrage vom 18.06.2021 neue Erkenntnisse bzgl. E-Rollern im Rhein?
 - 5.1 Steht die Stadtverwaltung im Gespräch mit der SGD Süd?
 - 5.2 Wurden inzwischen E-Roller aus dem Rhein geborgen?
 - 5.3 Wurden bereits verursachende Personen zur Entfernung oder Kostenübernahme für die Entfernung von E-Rollern aus dem Rhein verpflichtet?

Carmen Mauerer
(Ko-Fraktionsvorsitzende)